



GHEIST
LEO

INHALT

SEITE

WORT DER REDAKTION	01
CHLAUSAKTION 2022	02
PRÄSESSEITE	04
EHEMALIGE LEITER	06
ANLÄSSE DER JW IM JAHR	08
PAPIERSAMMLUNG	10
LEITUNGSTEAM	12
NEULEITER	16
EHEMALIGENSEITE	18
NEUES GSELLEHÜSLI	20
FOTOWAND	22
SCHNEESCHARZI	26



NEUER WIND IM NEUEN JAHR!

Ein neues Jahr, eine neue Redaktion im Geist-Leo. Wir dürfen im neuen Jahr drei weitere Mitglieder begrüßen. Sie werden uns tatkräftig unterstützen und sollen eines Tages die Zeitung selbstständig übernehmen. Durch den Zuwachs wird die Redaktion jünger, motivierter und voller Energie.

Wir können gemeinsam auf ein unglaubliches Jungwacht-Jahr 2023 blicken. Ein tolles Sommerlager, coole Scharanlässe und eine Zusammenarbeit mit dem Blauring, welche noch nie so gut klappte. Das Jahr 2023 wird ein relativ normales Jahr werden. Das Sommerlager dürfen wir wieder nur unter Jungs verbringen und auch wieder unsere Zelte entstauben. So bietet auch dieses Jahr wieder diverse Highlights, welche wir euch nicht vorenthalten wollen.

Die Redaktion hofft, dass wir die guten Facetten vom letzten Jahr auch in das neue Jahr übertragen können. Das motivierte Leitungsteam der Jungwacht Wohlen, wieder mit neuem Zuwachs, wird alles daransetzen.

Überwältigt von den vielen positiven Rückmeldungen und der unglaublichen Unterstützung von Jung und Alt, präsentieren wir euch stolz, die erste Ausgabe des Geist-Leo's vom Jahre 2023.

Die Redaktion



CHLAUSAKTION 2022

Der St. Nikolaus wurde auch im letzten Jahr wieder durch die Hilfe der Jungwacht und den Blauring Wohlen unterstützt. Wie in den vergangenen Jahren besuchten auch im Jahr 2022 zehn Chlausgruppen zahlreiche Familien in Wohlen und Anglikon. In etwa 120 Familienfeiern besuchte der St. Nikolaus fast 200 Familien. Der St. Nikolaus konnte so deutlich über 300 Kindern eine grosse Freude bereiten. Obwohl das Corona-Virus bei dieser Chlausaktion kein grosses Thema mehr war, musste vieles organisiert werden. Das Team mit David Güntert, Manuel Sax, Raphael Lüthi, Gianluca D'Agostino und Sarah Donat bildete das Chlausbüro, welches den St. Nikolaus tatkräftig bei der Organisation unterstützte, indem sie beispielsweise die Anmeldungen der Familien entgegengenommen haben. Der Chlausauzug am Sonntagabend war auch bei dieser Ausgabe wieder ein voller Erfolg. Es waren wieder Tausende Zuschauer vor der Kirche versammelt und verfolgten den traditionellen und grössten Chlausauzug im ganzen Aargau und Freiamt. Da sich die Ersatzroute im Vorjahr als geeignet erwiesen hatte, wurde sie auch fürs Jahr 2022 übernommen. So zogen die Chlausgruppen um den Kreisel und bogen dann in die Steingasse ein, um den Auszug beim Chlaushüsli zu beenden. Das Chlaushüsli wurde auch bei dieser Chlausaktion wieder aufgestellt. Es war immer gut besucht und viele Gäste konnten ein feines Fondue geniessen. Aufgrund des Umbaus im Chappellehof Wohlen konnten die verschiedenen Chlausgruppen sich nicht wie gewohnt in der Plattform bereit machen. Glücklicherweise konnten wir den Werkhof benutzen (ehemalige Bleichi), welcher sich für uns sehr gut eignete.

EINE ÄRA GEHT ZU ENDE

Mitte März wird es so weit sein! Das Gesellenhaus, unauffällig im Bärengässli gelegen, wird auf Geheiss der Gebäudeversicherung, der Feuerwehr und Liegenschaftsstrategie der Kirchengemeinde Wohlen geschlossen. Im Zusammenhang mit der Renovation des Domherr-Meyer-Hauses wird es dann abgebrochen.

Das Gsellhaus: Der Name geht wohl auf die Institution «Gesellenverein» zurück, dessen zweiter Präses Adolf Kolping war (1813-1865). Nach dem 2. Weltkrieg wurde der Name des Sozialwerkes in «Kolping-Familie» geändert.

Letzten November besuchte ich ein älteres Mitglied der Katholischen Arbeitnehmer Bewegung (KAB), Jahrgang 1937. Die Frau erzählte mir, dass sie mit ca. 20 Jahren schon im «Gsell» Treffen der jungen Erwachsenen abgehalten haben; also vor 1960. Wie weit zurück die Geschichte des «Gesellenhauses» Wohlen geht, könnte man bestimmt im Archiv herausfinden.

Jetzt geht die Ära «Gsell» also zu Ende. Tausende von lustigen, mühsamen, interessanten und schwierigen Erlebnissen und Erfahrungen sind damit verbunden. Generationen von Jungwacht/Blauring/Ministrant*innen/Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie der Kolping Familie sind damit verbunden. Keine Frage, viel Enttäuschung und Unzufriedenheit ist mit dem Verschwinden des «Gsell» verbunden. Am 11. März soll Abschiedsparty sein, dann folgt der Abbruch.

Mit dem Abbruch kann es auch einen Neuaufbruch geben. Die Kirchenpflege stellt der Jungwacht den Gewölbekeller im Emmanuel-Isler-Haus für ihre Leiterrunden,

Versammlungen und zum «Hängen» zur Verfügung. («Hängen» ist eine spirituelle Grösse; denn wer kann heute schon einfach einmal da sein, um nicht schon wieder etwas leisten zu müssen, produktiv zu sein). Der Kirchenpflege sei dafür herzlich gedankt.

Allerdings wage ich die Prophezeiung, dass Jungwacht (und Blauring) nicht mehr für 70 Jahre eine Beheimatung im Gewölbekeller haben werden. Aber – ich weiss, ich wiederhole mich – einer der JUBLA Grundsätze heisst: mitbestimmen. Wir und unsere nachfolgenden Leiterinnen und Leiter werden an Orten, wo Entscheidungen getroffen werden, dabei sein müssen!

Möge es ein paar Tränen der Wehmut geben, und ein paar Tränen der Freude, wenn es im EIH dann losgehen wird.

Hans-Peter Stierli, Präses Jungwacht

EHEMALIGE LEITER

Ein weiteres Jahr neigte sich dem Ende zu und wir mussten uns auch dieses Mal von guten Jungwacht-Leitern verabschieden. Auf das Ende des Jahres 2022 verabschiedeten sich drei unserer Leiter: Dominic Räber, David Güntert und Lukas Mäder. Das ganze Leitungsteam der Jungwacht Wohlen bedankt sich herzlich bei euch, für euren geleisteten Einsatz, welcher nicht selbstverständlich war! Die drei waren seit 2015 in unserem Leitungsteam engagiert mit dabei.

Vielen Dank!!



DAVE



MÄDI



DOMI

ANLÄSSE DER JUNGWACHT IM JAHR 2023

- 1** Schneescharzi (21. Jan):
Der erste Scharanlass dieses Jahres. Wir haben zusammen einen Tag in den Bergen verbracht und es wartete ein spannendes Programm auf uns. Wir waren schlitteln und haben Challenges im Schnee gemacht.
- 2** Sportscharzi (12.3):
Tradition seit eh und je. Zusammen mit dem Blauring Wohlen in einer Turnhalle. Spiele, Sport und garantiert viel Spass. Immer wieder ein toller Anlass.
- 3** Regionales Pfingstlager (26.-29.5):
Ein weiteres Highlight in diesem Jahr: Das regionale Pfingstlager mit anderen Jublas aus der Umgebung. Ein Wochenende Lagerfeuer, Zelten und neue Freundschaften mit Leuten aus anderen Scharen schliessen.
- 4** Wasserscharzi (10.6):
Bald kommen wieder der Sommer und wärmere Tage. Die Wasserscharzi sorgt für eine kühle Erfrischung. Anmelden lohnt sich definitiv!
- 5** Sommerlager (8.-21.7):
Wie jedes Jahr findet das Sola anfangs Sommerferien statt – dieses Jahr wieder ohne den Blauring. Es ist definitiv der Lieblingsanlass der Jungwächter. Es warten ein sehr abwechslungsreiches Programm und grossartige Erinnerungen auf dich.
- 6** Diskoscharzi (11.11):
Dieses Jahr findet endlich wieder eine Diskoscharzi statt. Freue dich auf einen unvergesslichen Abend voller Musik, Spass und guter Laune mit deinen Freunden. Teilnahme lohnt sich!



PAPISA TERMINE

Immer samstags.

18. Februar 2023
01. April 2023 (Kein Scherz)
03. Juni 2023
16. September 2023
14. Oktober 2023
04. November 2023
16. Dezember 2023

PAPISA HINWEISE

1. Papier und Karton immer trennen
2. Keine Abfallprodukte (Tetra Packungen oder Waschmittel) ins Bündel
3. Die Bündel gut und fest verschüren
4. Jetzt beim Jahresanfang bei alten Kalendern, Agenden... Metallbindung wegnehmen



DAS LEITUNGSTEAM

Nach einem weiteren Jahr startet unser Leitungsteam ins neue Jahr, mit aufregenden und reisserischen Gruppenstunden. Auch an Scharzis darf es nicht fehlen und so wurden im Oktober des vorigen Jahres am Japlatag viele Ideen gesammelt und Ok's zur Durchführung gebildet. Alleine kann das Leitungsteam diese vielen Events nicht stemmen, deshalb brauchen wir ALLE. Seien es nun Jungwächter, welche die Gruppenstunden besuchen, an Scharzis und in die Lager kommen, oder sei es der Präses und die Lagerküche, ohne welche das Sommerlager so nicht durchführbar wäre. Doch auch die Eltern der Jungwächter und die Ehemaligen dürfen wir nicht vergessen, da diese uns vertrauensvoll ihre Kinder übergeben oder ein stabiles Fundament bilden und ein Netzwerk aufgebaut haben, so dass unsere Schar weiter gross bleiben kann. Auf dass die Jungwacht Wohlen noch viele Jahre weiter so bestehen kann.

UNSERE NEUEN LEITER...

**GIAN MATTIA
SCHMIDT**



HOBBYS

Jungwacht, Badminton

AUSBILDUNG

Zimmermann

MOTIVATION

Cooler Zeit mit Kollegen,
Spaß haben

**THOMAS
AESCHBACHER**



HOBBYS

Jungwacht, Gym

AUSBILDUNG

Zeichner Ingenieurbau

MOTIVATION

Den Kindern einen spannenden
Alltag bieten

**LOUIS
WEISS**



HOBBYS

Jungwacht, Modelleisenbahn

AUSBILDUNG

Metallbauer

MOTIVATION

Neue Leute kennen lernen
und weiterhin eine tolle Zeit
in der Jungwacht verbringen.

UNSERE NEUEN LEITER...

UNSERE NEUEN LEITER...

**LEANDRO
SCHRIEBER**



HOBBYS

Jungwacht, Fussball

AUSBILDUNG

Sandkastenmonteur mit Leidenschaft

MOTIVATION

Neue Freunde finden, Spiele
spielen und Spaß haben

**JAN
DEGISCHER**



HOBBYS

Jungwacht, Handball

AUSBILDUNG

Automatiker

MOTIVATION

Die guten Erinnerungen weitergeben,
welche ich selbst hatte.

**BEN
BERGER**



HOBBYS

Jungwacht, Mountainbike

AUSBILDUNG

Konstrukteur

MOTIVATION

Eine gute Zeit und Spaß haben,
den Kindern etwas beibringen
und sie begeistern.

UNSERE NEUEN LEITER...



GESCHÄTZTER EHEMALIGER

Warum ist die Jungwacht so auf seine ehemaligen Jungwächter angewiesen? Dies hat zum einen mit den Erfahrungen und Kontakten zu tun, die man sich in all seinen Jungwacht-Jahren angeeignet hat, jedoch auch mit den Freundschaften, die man in der Jungwachts-Zeit knüpfen konnte. All dies verbindet die Ehemaligen mit den aktiven Mitgliedern. Damit dieser Kontakt nicht verloren geht, werden im Jahr drei Exemplare des Geist Leos an alle aktiven wie passiven (Ehemalige) Mitglieder der Jungwacht Wohlen versandt. Um mit dieser Geste so viele wie möglich zu erreichen, benötigen wir deine Hilfe: Falls du jemanden kennst, der den Geist Leo noch nicht bekommen haben sollte, diesen aber möchte, teile uns doch bitte den Kontakt mit (Mail unten). Zusätzlich bieten wir den Geist Leo für diejenigen, die ihn lieber digital anstatt in Papier-Form haben, nun auch digital an. Falls du ihn lieber in der digitalen Version haben möchtest, melde dich doch ebenfalls bei uns (Mail unten).

Zusätzlich bedanken wir uns bei dir für das Mitgestalten der Jungwacht Wohlen, das es zu dem Verein gemacht hat, welcher er heute ist!

Mail: simonguentert@hotmail.ch



NEUES GESELLENHAUS

Lange Zeit schon haben die Leiter der Jungwacht Wohlen einen Rückzugsort im Chi-legässli. Dort werden und können jeweils Sitzungen gemacht und gemütliche Abende verbracht werden. Doch nun muss die Jungwacht Wohlen das Gesellenhaus räumen. Die Kirchenpflege muss den Block, in dem das Gesellenhaus ist, abreißen aufgrund von Brandgefahr. Diese Information war sehr schwer zu verkraften, da dieses Gesellenhaus über Generationen schon besteht und viele gute Erinnerungen birgt. Wir brauchen und wollen jedoch auch einen Ersatz für das Gesellenhaus. Deshalb suchten wir mit der Kirchenpflege zusammen angestrengt für einen Ersatz. Auch wenn wir uns nicht immer einig waren, fanden wir einen passenden Ersatz für das Gesellenhaus, nämlich im Untergeschoss des Emmanuel-Isler-Hauses. Diesen Raum müssen wir zwar noch ein bisschen einrichten und Sachen einbauen lassen, doch wir sind zuversichtlich, dass es ein guter Ersatz für das alte Gesellenhaus wird.



FOTOWAND
SEITE 1





FOTOWAND
SEITE 2





SCHNEESCHARZI

Am Morgen des 21. Januars versammelten sich die Leiter von Jungwacht und Blauring mit den Kindern am Bahnhof Wohlen. Alsbald bestiegen die Scharen den Zug nach Arth Goldau, anschliessend ging es nach einem Umstieg mit der Zahnradbahn nach Rigi Kulm. Nun war es schon elf Uhr und der Spass im Schnee begann mit einigen Challenges: einen Schneemann bauen oder auch eine möglichst grosse Menschenpyramide bilden. Alle hatten Spass, trotz des Schneegestöbers und Nebels. Im Anschluss wurde der mitgebrachte Lunch verzehrt und nach dem Schlittenfassen hiess es: ab auf die Piste. Bald waren die anfänglichen Schwierigkeiten zur Handhabung eines Schlittens überwunden und die Abfahrten wurden zu zweit oder allein auf dem Schlitten zum Höhepunkt des Tages. Als der Tag sich dem Ende näherte, trafen wir uns an der Haltestelle Klösterli und es ging nach einem erfüllten Tag wieder Richtung Wohlen und nach Hause.

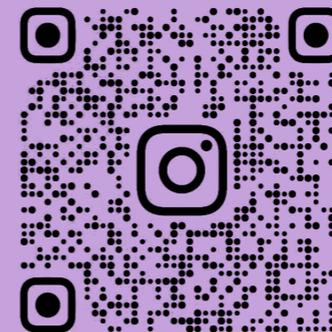
UNSER DANK

Die Redaktion des Geist Leos bedankt sich ganz herzlich für die Mithilfe verschiedener Personen:

- Marco Marelli für das Layout und die Zeichnung auf dem Titelbild
- Daniel Güntert für Korrekturen und die informativen Inputs zu früheren Zeiten

jungwachtwohlen.ch

Instagram:



Bankverbindung:

Jungwacht Wohlen
CH62 0076 1500 7722 3200 1
Verwendungszweck:
Spende Geist-Leo 2022

Twint:



Herzlichen Dank!

